

## Lehrstunde für verjüngtes Team

Volleyball: Gersthofen scheitert im Bezirkspokal

**Sonthofen** Mit einer stark verjüngten Damenmannschaft bestritt der TSV Gersthofen das Finale um den Bezirkspokal A in Sonthofen. Die frisch gewählte Mannschaftsführerin Miriam Weber hatte großes Glück und zog das einzige Freilos. Man profitierte zudem von den Absagen des TSV Marktöffingen und des SV Mauerstetten. Somit stand der TSV Gersthofen kampfflos im Halbfinale. Dort traf die Lechstädterinnen auf den Bezirksligaaufsteiger SSV Bobingen, verloren jedoch in zwei Sätzen.

### Verstärkung aus der Jugend

Mit den Jugendspielerinnen Sina Götz, Elisabeth Thienel und Imke Thöle bekamen die TSV-Damen für diese Saison große Verstärkung. Beim Pokalfinale bekam die neu formierte Mannschaft die erste Chance, unter realen Bedingungen zusammenzuspielen. Leider erwischten die Damen des TSV Gersthofen nach der langen Wartezeit keinen guten Start. Die Annahme- und Abwehrleistung war über weite Strecken des ersten Satzes extrem unkonstant, und somit tat man sich schwer, im Angriff Druck aufzubauen. Zusätzlich unterliefen den Gersthofenerinnen immer wieder unnötige Fehler. So entschied der SSV Bobingen den ersten Satz mit 25:17 für sich.

### Kommunikationsprobleme

Auch im zweiten Satz gab es immer wieder Kommunikationsprobleme in der Annahme und Abwehr. Nach 25 Minuten ging somit auch der zweite Satz mit 25:18 und der Sieg an den SSV Bobingen.

Für das junge Team war es jedoch hilfreich, einige Schwächen aufgezeigt zu bekommen, um daran bis zum ersten Punktspieltag zu arbeiten. (häs)

**TSV Gersthofen:** Götz, Häubl, Kemmether, Ostermaier, Rohmair, Thienel, Thöle, Weber.

VON OLIVER REISER

**Buchbach** 0:5 und 1:5 hatten die Gersthofener die beiden bisher einzigen Duelle in der Landesliga-Saison 2007/08 gegen den TSV Buchbach verloren. Mit 1:4 mussten sie gestern Abend vor 700 Zuschauer die Segel streichen. Besonders bitter: Daniel Zweckbronner sah in der hektischen Schlussphase die Rote Karte. Damit fällt ein weiterer Abwehrspieler aus.

Personalprobleme haben die Gersthofener eigentlich genug. Es wurde deutlich, dass auch in der Bayernliga der Beruf Vorrang hat. Ronny Roth konnte die Freitagabend-Fahrt nach Oberbayern nicht mitmachen. Da auch Stefan Mittelbach mit muskulären Problemen passen musste, war man erneut zum Umstellen gezwungen. „Das ist bitter, weil gerade das Spiel über die Außen zuletzt gut funktioniert hat“, so Trainer Robert Walch. Wenigstens war Sebastian Kinzel wieder dabei.

Die neu formierte Abwehr mit dem auf rechts gerückten Marius Suszko, den Innenverteidigern Daniel Zweckbronner und Mathias Krammer sowie Paul Fischer war noch gar nicht sortiert, da hatte es schon geklingelt. Einen Angriff trug Thomas Hamberger vors Tor und Stefan Alschinger brauchte am langen Eck nur noch einzuschließen. 1:0 für Buchbach und noch nicht einmal drei Minuten vergangen.

Der TSV Gersthofen fing sich relativ schnell, stammte sich den Angriffen der entfesselten Gastgeber entgegen. Das 2:0 entsprang einem Patzer von Torhüter Christian Kriegelmeier. Nach einem Einwurf rief er zwar „Leo“, kam jedoch gegen den köpfenden Stefan Denk zu spät. Die Walch-Truppe wehrte sich nach Kräften, kämpfte und versuchte, Schlimmeres zu verhindern. Und nach einer halben Stunde gab es sogar zaghafte Vorstöße. Daniel

# Zu spät aufgedreht

Bayernliga TSV Gersthofen verliert beim TSV Buchbach mit 1:4 und mit Daniel Zweckbronner, der die Rote Karte erhielt, einen weiteren Spieler



Vergeblich mühten sich Thomas Rudolph und der TSV Gersthofen gestern Abend beim TSV Buchbach. Nach intensiven 90 Minuten setzte es eine 1:4-Niederlage. Foto: Oliver Reiser

Raffler hatte nach einem Pass von Sebastian Kinzel den Anschlussrefer auf dem Fuß, setzte das Leder jedoch am langen Eck vorbei (38.).

In der Pause rappelte es auch in der Gersthofener Kabine. Trainer Robert Walch muss den Seinen einiges erzählt haben. Sie lieferten nach dem Wechsel die besten 20 Minuten ab, die man seit langem von ihnen gesehen hat und wurden mit 2:1 durch Paul Fischer, der einen Kin-

zel-Freistoß einköpfte, belohnt (51.). Dann brachten eine gelb-rote Karte gegen Lukas Kling (72.) und eine Rote gegen Daniel Zweckbronner (80.) den TSV auf die Verlirerstraße. Andreas Faber (83.) mit einem Traumtor und Aleksandro Petrovic (90.+3) sorgten noch für den Endstand, der aufgrund der zweiten Halbzeit zu hoch ausgefallen ist. **TSV Buchbach** Penker – Alschinger, Schmalhofer, Hertl, Gögl, Denk (53. Faber),

Petrovic, Hain, Neubauer, Hamberger (83. Roppert), Breu (70. Bernhardt) **TSV Gersthofen** Kriegelmeier – Suszko, Zweckbronner, Krammer, Fischer – Kling, Keil – Raffler (78. Geiger), Rudolph, Schalder (78. Köroglu) – Kinzel. **Tore:** 1:0 (3.) Alschinger, 2:0 (19.) Denk, 2:1 (51.) Fischer, 3:1 (83.) Faber, 4:1 (90.+3) Petrovic **Schiedsrichter** Ölliger **Zuschauer** 700 **Gelb-Rot** Kling (72.), **Rote Karte** Zweckbronner (80./beide Gersthofen).

## Zurück im Kreis der Sieger

Bezirksliga Nord TSV Neusäß setzt sich gegen Krumbach mit 3:1 durch

VON REINHART KRUSE

**Neusäß** Ob's der Beginn einer neuen Serie sein wird, bleibt abzuwarten. Immerhin aber: Nach zwei aufeinanderfolgenden Niederlagen hat sich Nord-Bezirksligist TSV Neusäß im Kreis der Sieger zurückgemeldet. Den Gast aus Krumbach bezwang das Team von Stefan Schmid mit 3:1.

Die große Freitagabend-Fluchtlicht-Show war's nicht, was den wenigen Zuschauern im Lohwaldstadion geboten wurde. Unübersehbar: Die jüngsten Misserfolge hatten Spuren hinterlassen. Über weite Strecken wirkten die Platzherren verunsichert und mussten sich mehr Mühen als – legt man die bescheidenen Mittel des Gegners zugrunde – eigentlich zu erwarten war.

Dennoch ging der Sieg in Ordnung. Krumbach kam aus dem Spiel heraus zu keiner einzigen klaren Chance, sieht man einmal davon ab, dass nach knapp einer halben Stunde ein vielversprechender Konter nicht konsequent zu Ende gespielt wurde (28.). Daniele Miccoli im Neusässer Kasten wurde nur einmal ernsthaft geprüft. Einen Freistoßknaller von Michael Weser lenkte er reaktionsschnell zur Ecke (83.).

Machtlos war Miccoli in der Nachspielzeit des ersten Durchgangs gewesen. Bei einem Duell zwischen Seppi Guggenberger und Gäste-Spieler Tobias Karlethofer im Neusässer Strafraum wollte Schiedsrichterin Johanna Klampner ein elfmeterreifes Vergehen gesehen haben und zeigte auf den Punkt. Michael Wieser verwandelte souverän (45.+2).



Torschützen unter sich: Michael Wieser (links) vom TSV Krumbach und der Neusässer Daniel Framberger. Foto: Andreas Lode

Es war der Ausgleich, nachdem die Lohwaldkicker schon in der 2. Minute in Führung gegangen waren. Im Nachsetzen drückte Milan Szabo den Ball über die Linie. Im Anschluss daran blieb vieles Stückwerk oder dem Zufall überlassen.

Nach dem Wechsel dann erhöhte Neusäß die Schlagzahl. Dennoch fiel der erneute Führungstreffer erst nach gut einer Stunde. Daniel Frambergers abgefälschter Schuss landete zum 2:1 im Netz (62.). Den – fulminanten – Schlusspunkt setzte Fatih Cosar. Aus beträchtlicher Entfernung hämmerte er die Kugel zum Endstand ins Netz (77.). „Ein ver-

dienter Sieg“, freute sich Trainer Stefan Schmid. „Wir haben uns im Verlauf der Partie gesteigert.“

**TSV Neusäß:** Miccoli; Philipp Scherer, Guggenberger (80. Ströhl), Fixle, Gezgin (46. Cosar), Framberger, Szabo (78. Schedel), B. Schmid, Staudenmayer, Lehmann, Fendt.

**TSV Krumbach:** Rugel; Vogel, Bader, Glas (84. Konold), Kochlöffel, Streitl, Wieser, Karlethofer, Ligmann (65. Weser), Kuhn (25. Pflzer), Daukel. **Tore:** 1:0 (2.) Szabo, 1:1 (45.+2) Wieser (Foulelfmeter), 2:1 (62.) Framberger, 3:1 (77.) Cosar. – **Schiedsrichterin:** Klampner (SpVgg Langenneufnach). – **Zuschauer.** 80.

## Wertvoll trotz Defiziten

Bezirksliga Nord Christoph Brückner hat seine lange Leidenszeit beendet. Gegen Langenmosen steht er erneut in der Meitinger Startelf

**Meitingen** Es ist, wie Meitingens Trainer Peter Piak richtig bemerkt, „ein Duell auf Augenhöhe“, das am Sonntag (Anstoß 15 Uhr) in den Lechauen steigt. Die gastgebenden Schwarz-Weißen als Elfter und die dahinter rangierende DJK Langenmosen sind Tabellenachtern, werden mit je zehn Punkten im Klassement der Fußball-Bezirksliga Nord geführt. Angesichts der bescheidenen Ausbeute herrscht hüben wie drüben gewaltiger Bedarf, das Konto aufzubessern. Daraus resultiert die Bedeutung der Partie.

„Ich bin nicht euphorisch, aber optimistisch“, sagt Piak, dessen Truppe vor einer Woche einen doch etwas überraschenden 3:2-Sieg in Wiesenbach feierte. Christoph Brückner gab in dieser Begegnung sein Debüt in der Startelf und hielt bis zum Abpfiff wacker durch. Nach neunwöchiger Pause, bedingt durch einen Innenbandriss im Knie, die erste echte Bewährungsprobe für den Mittelfeldmann, der zuvor beim Heim-0:1 gegen Wemding in den letzten Minuten zum Zug gekommen war. „Seine Präsenz hat uns weitergebracht – trotz unübersehbarer körperlicher Defizite“, lobt der Trainer.

**Auch Bodenhaftung zählt zu den Vorzügen des Führungsspielers**

Piak schätzt an Brückner nicht nur dessen fußballerischen Qualitäten. Auch zählt die Bodenhaftung zu den Vorzügen des Führungsspielers. „Er überschätzt sich nicht, weiß seine Leistung und die des Teams richtig einzuordnen“, sagt der Coach.



Nach langer Verletzungspause hat Meitingens Christoph Brückner wieder Grund zum Lachen. Foto: Karin Tautz

Außerdem sei er willens und in der Lage, „das umzusetzen, was von ihm gefordert wird. Das alles zusammen macht ihn wertvoll.“

Auch gegen Langenmosen wird Brückner in der Anfangsformation stehen – trotz leichter Adduktorenprobleme, die den jüngsten Belastungen im Spiel und im Training geschuldet sind. Während Philipp Körner wieder zum Kader stößt, fehlen unter anderem noch Johannes Meir (erneut private Gründe) und Matthias Gherda. Dessen Verletzung hat sich glücklicherweise als nicht so schwerwiegend herausgestellt wie ursprünglich befürchtet. Das in Mitleidenschaft gezogene Innenband ist nicht gerissen, sondern gezerrt. (rk)

## Fußball am Wochenende

**Bezirksoberliga**  
Egg a. d. Günz – Dinkelscherben Sa., 15.30 Uhr

**Bezirksliga Nord**  
Meitingen – Langenmosen So., 15 Uhr

**Kreisliga Augsburg**  
Haunstetten – Leitershofen Sa., 15.30 Uhr  
Göggigen – Stadlbergen So., 10.30 Uhr  
Ustersbach – FC Königsbrunn II  
Inningen – Türk Bobingen  
Schwabegg – Anhausen  
Welden – TSG Augsburg  
Aystetten – Wehringen alle So., 15 Uhr

**Kreisliga Ost**  
Aichach II – Gerolsbach Sa., 14.45 Uhr  
Rinnenthal – Pöttmes Sa., 15.30 Uhr  
Kissing – Klingsmoos  
BSV Neuburg – Mühlried  
Ecknach – VfR Neuburg/Donau  
Biberbach – Adelshausen  
Thierhaupten – Untermaxfeld alle So., 15 Uhr

**Kreisliga West**  
Laingen – Glött Sa., 15 Uhr  
Aisingen – Türkijemspor Krumbach  
Gundelfingen II – Balzhausen  
Altenmünster – Zusmarshausen  
Peterswörth – Dillingen  
Elzée – Mindelzell  
Ziemetshausen – Binswangen alle So., 15 Uhr

**Kreisliga Augsburg Mitte**  
Göggigen II – TSV Friedberg II So., 8.45 Uhr  
Stätzing II – Mering II So., 13 Uhr  
Öz Akdeniz Augsburg – Firmhaberau  
Hammerschmiede – Ottmaring  
Wulfershausen – Bärenkeller  
Bachern – Schwaben Augsburg  
SF Friedberg – Neusaß II alle So., 15 Uhr

**Kreisliga Aichach**  
Alsmos-Petersd. – Oberbernbach Sa., 17 Uhr  
Affing II – Dasing  
Hollenbach – Aresing  
Rehling – Gersthofen II  
Griesbeckerzell – Inchenhofen  
Schillberg – Gebenhofen-Anw. alle So., 15 Uhr

**Kreisliga Augsburg Nordwest**  
Neumünster-Unterschöneck – Fischach  
Herbertshofen – Ehingen-Ortlingen  
Adelsried – Täferlingen  
Margershausen – Lützelburg  
Foret – Westendorf  
Diedorf – Langweid  
Horgau – Auerbach-Streith. alle So., 15 Uhr

**Kreisliga Neuburg**  
Zell-Bruck – Ober-/Unterhausen  
Waidhofen – VfR Neub. II bd. Sa., 15.30 Uhr  
Rennertshofen – Ehekirchen  
Türkeneck Schrobenhausen – Illdorf  
Rohrenfels – Straß  
Baar – Unterstall-Joshofen  
Holzheim/Neubg. – Feldheim alle So., 15 Uhr

**A-Klasse Augsburg Nordwest**  
Herbertshofen II – Heretsried  
Meitingen II – Anhausen II bd. So., 13 Uhr  
Eilgau – Westheim  
Wörleschwang – Zusammzell-Hegnengbach  
Bonstetten – Deuringen  
Dinkelscherb. II – Ottmarshsn. alle So., 15 Uhr

**A-Klasse Augsburg Südwest**  
Schwabegg II – Göggigen  
Leitershofen II – Langerringen bd. So., 13 Uhr  
Hurlach – Haunstetten II  
SSV Bobingen – Untermeitingen  
Königsbrunn – Bergheim  
Klosterlechfeld – Kissing III alle So., 15 Uhr

**A-Klasse West 3**  
Holzheim/Dillingen – Zusammtheim  
Donauried – Mödingen-Bergheim  
Donauhallheim – Gundelfingen  
Brachstadt-Oppershofen – Mönstetten  
Baiershofen – Ziertheim-Dattenhausen  
Wittislingen – Roggden alle So., 15 Uhr

**A-Klasse Neuburg**  
Weichering – Bartoldshem  
Wagenhofen-Baller. – Echsheim-Reicherstein  
Ludwigsmoos – Steingriff  
Ried/Neuburg – Brumen  
Grasheim – Schrobenhausen  
Staudheim – Langenmosen II alle So., 15 Uhr

**B-Klasse West 4**  
Aisingen II – Villenbach  
Altenmünster II – Zusmarshausen II  
Peterswörth II – Ellerbach alle So., 13.15 Uhr  
Glöttweg-Landenberg – Glött II  
Osterbuch – Kicklingen-Frist. bd. So., 15 Uhr

**B-Klasse Nordwest**  
Stappach – Stettenhofen So., 10.30 Uhr  
Welden II – Hainhofen So., 12.30 Uhr  
Biberbach II – Batzenhofen-Hirblingen  
Aystetten II – Gessertshausen bd. So., 13 Uhr  
Gablingen – Emersacker  
Nordendorf – Erlingen  
Reutern – Post Telekom A. II alle So., 15 Uhr

**B-Klasse Augsburg Mitte**  
Gold-Blau Augsburg – Mesopotamien Augsburg.  
DJK Hochzoll II – Stadlbergen II  
Pfersee II – Atdheu Augsburg  
DJK West II – TSG Augsburg II alle So., 13 Uhr  
FC Hochzoll – Oberhausen II  
Telekom A. – Kriegshaber II bd. So., 15 Uhr

**B-Klasse Augsburg Südwest**  
Kaufering II – Wehringen II Sa., 15 Uhr  
Hilttenfingen II – Langerringen II Sa., 15.30 Uhr  
SSV Bobing. II – Türk SV Bob. II So., 11 Uhr  
Ustersbach II – Reinhardtshsn. bd. So., 13 Uhr  
Langenneufnach – Kleinaitingen II  
Straßberg – Mickhausen bd. So., 15 Uhr

**Bezirksoberliga A-Junioren**  
Nördlingen – JfG Lohwald So., 13 Uhr  
Gersthofen – Türk Spor Augsburg So., 15 Uhr

**Frauen Bezirksliga Nord**  
Donauwörth – Batzenhofen-Hirbl. abgesagt

**Frauen Bezirksliga Süd**  
Gersthofen – Ehingen/Ortlingen Sa., 15 Uhr  
Glött – Thierhaupten Sa., 17 Uhr

**Frauen Bezirksliga Süd**  
Dinkelscherben – Obergessertshsn. Sa., 16 Uhr